

Stammtafel Hermann Smakepepper / Schmackepeper

09	<p>Hermann Smakepepper / Schmackepeper / Schmackpeper (Herford) geb. um 1570, gest. ca. 1630</p> <p>Ehe: 1596 mit Ilse Wulfert, lebt 1626 Tochter des Jobst Wulfert: gest. 1599</p> <p>Kinder:</p> <p>i. Hermann Schmackepeper / Schmackepeper / Schmackpfeffer (10)</p> <p>ii. Petronella Schmackepeper</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verheiratet vor 1637 mit Hermann Baden zu Salzuflen, später Herford: er war in 1. Ehe verheiratet um 1631 mit Barbara Lepper. <p>iii. Anna Schmackepeper</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1. Ehe um 1615 mit Rudolf Büttner zu Minden: gest. vor 1641, Tochter Anna Büttner 1641 minderjährig, wird in Lippe'schen Prozeßakten erwähnt. - 2. Ehe mit Jaspar Neuhaus zu Herford <p>iv. Jobst Schmackepeper</p> <ul style="list-style-type: none"> - gest. 1622 - Eintritt ins Wandschneideramt 1618 (Jobst <u>Schmackhepeffer</u>, aufgenommen am 3. Fastensonntag 1618)
	<p><u>Fakten zu Hermann Smakepepper (09):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • 1584 Vormund seiner Mutter • Lohnherr • Collator • 1602: zahlte Kornernte im Amte Vlote (Vlotho) • 1585-1627 Ratsmann Herford-Neustadt, belegt durch 20 Urkunden im Archiv Herford (Siehe Ref. 401, 402, 403, 404, 406, 416, 419, 422, 423, 427, 432, 446, 448, 450, 455, 465, 467, 479, 484, 495) • 8. Febr. 1595: Hermann Smakepepper, Provisor des Rats der Stadt, erwirbt einen wiederverkäuflichen Rententitel (siehe Kopie der <u>Urkunde Ref. 422 auf der nächsten Seite mit erhaltenem Siegel der Altstadt von Herford</u>), <div style="text-align: center;">  <p>1595</p> </div> <ul style="list-style-type: none"> • 1614 -1630 Ratsherr und Bürgermeister Neustadt Herford unter Äbtissin Felicitas II von Eberstein (im Amt 1604 bis 1621) und Äbtissin Magdalene II. Gräfin zur Lippe (im Amt 1621 bis 1640) • 1620 mit Burgericht belehnt • vor 1587 und folgende Jahre Hermann Smakepepper Wandschneideramt, Worthalter • 1611 Schmackpfeffer-Wappen (wie auch schon sein Vater 1560) • 1601 Am Gesimse der Chortür der Johanniskirche stand Folgendes: „Johann Korffmacker, Borgemester. Daniel Pöppelmann. B. Engelbart Hoyer. Jürgen Stute. Johan Arend Platfoet. Hermann Schmackepeper. Heinrich Heidmann Wulfert. Auf Unkosten der Stadt, Kirchen und Bürgern erbauet. Anno 1601.“ <u>Christoph Laue</u> (Q:C-12): Die Namen entsprechen dem damaligen Stadtrat der Herforder Neustadt. Weder Gesims noch Chortür sind erhalten. Falls es sich bei dem Gesims um einen Lettner (Chorschranke) handelte dürfte es aus Stein (Steinmetzarbeit, Relief), ansonsten wohl aus Holz (geschnitzt, bemalt) gewesen sein. <u>Pfarrer Johannes Beer</u> (Q:C-19) konnte 2005 keine Abbildung auftreiben. Er schrieb: „Die Inschrift selbst ist meines Wissens nicht erhalten. In oder an der Kirche ist sie jedenfalls nicht mehr. Auch kann ich über die Art der Inschrift nur Vermutungen anstellen. Es könnte gut Holz gewesen sein, da sich damals viel mehr Holz als Verkleidung der Wände im Chorraum befunden hat als heute. Hermann Schmackepeper wird in dieser Inschrift als Stadtrat der Neustadt genannt.“

Stammtafel Hermann Smakepepper / Schmackepeper

08. Febr. 1595	Hermann Smakepepper (09)	Provisor des Rats der Altstadt Herford, erwirbt wiederverkäuflichen Rententitel, Siegel der Altstadt	Ref. 422
----------------	---------------------------------	--	----------



Siegel der Altstadt

Vor Bürgermeister, Schöffen und Rat der Altstadt verkaufen Lucas Meister und Frau $\frac{1}{4}$ Thaler Rente aus ihrem Hause auf der Rennestrade zwischen Andreas Piers und Johann Scholkes Häusern an **Herman Smakepepper** und Cordt Bergkman, Provisoren des Rats, für 15 Taler wiederverkäuflich. Zeugen: Bürgermeister Johann Bothesagk und Ratsmänner der Altstadt

Stammtafel Hinrich Schmackpfeffer

09-x	<p>Hinrich Smakepeper (09-x), Herford, ein Vetter von Hermann Smakepeper (08): (Q:A) lebt in Herford um 1535...1588</p> <ul style="list-style-type: none">• Hermanns Vetter Hinrich / Henrich Smakepeper <u>ist nicht einzureihen</u>, er könnte ein Sohn von Johann Smakepeper (7-ii) sein. Der dort genannte Sohn ist jedoch zu spät geboren (1546).• Wappen um 1530• Bürgermeister Hermann Smakepeper siegelt für Henrich Smakepeper 1567 und 1568• Ratsherr zu Herford• Bürgermeister zu Herford• hatte 1559 ein Haus auf der Neustadt, das er 1574 übergab.• 1535, 1555, 1558, 1559, 1561 Prokonsul Herford• 1538, 1545 erwähnt zu Herford• unter Äbtissin Anna II von Limburg-Styrum
------	---